

Neuer Geschäftsführer wird feierlich eingeführt

Einladung der Presse zur Einführungsfeier von Alfred Karl Walter, neuer Geschäftsführer der AGAPLESION DIAKONIE KLINIKEN KASSEL

Kassel, 11. Januar 2018 – Alfred Karl Walter, neuer Geschäftsführer der AGAPLESION DIAKONIE KLINIKEN KASSEL, wird am 31. Januar 2018 feierlich im Rahmen eines Gottesdienstes in der Mutterhauskirche der Stiftung Kurhessisches Diakonissenhaus eingeführt werden.

Wir freuen uns, Ihnen Herrn Alfred Karl Walter als neuen Geschäftsführer der AGAPLESION DIAKONIE KLINIKEN KASSEL (DKK) vorstellen zu können. Er übernimmt die Geschäftsführung in Nachfolge von Frau Dr. Stefanie Eilingsfeld, die nach zweijähriger erfolgreicher Tätigkeit am 30. September 2017 die DKK auf eigenen Wunsch verlassen hat.

Gesellschafter und Vorstand der AGAPLESION gAG sind sich einig, eine gute Nachfolgeregelung getroffen zu haben. Walter verfügt über profunde Erfahrungen als Krankenhausmanager und hat seit vielen Jahren das AGAPLESION EV. BATHILDISKRANKENHAUS BAD PYRMONT erfolgreich durch die anspruchsvollen Herausforderungen des Gesundheitsmarkts gesteuert.

Wir laden Sie, als Vertreter der Presse, herzlich zur feierlichen Einführung von Herrn Walter am Mittwoch, dem **31. Januar 2018** herzlich ein.

PROGRAMM

- **11:00 Uhr:** Einführung von Herrn Alfred Karl Walter durch den Theologischen Vorstand der Stiftung Kurhessisches Diakonissenhaus, Pfarrer Dr. Eberhard Schwarz, im Rahmen einer Andacht in der **Mutterhauskirche, Goethestraße 85, 34119 Kassel.**

Weiter geht es im Nebenraum der Cafeteria 1. OG, Diakonissen-Krankenhaus, Herkulesstraße 34, 34119 Kassel:

- **11:55 Uhr:** Begrüßung durch Herrn Jörg Marx, Vorstand AGAPLESION gAG
- **12:00 Uhr:** Vorstellung Herr Alfred Karl Walter
- **Anschließend** Grußworte aus dem Kollegium

Im Anschluss laden wir Sie zu einem Imbiss mit Getränken ein. Dabei haben Sie Gelegenheit, Herrn Walter persönlich kennenzulernen.

Eckdaten akademische Laufbahn

- Studium der Wirtschaftswissenschaften in Göttingen mit dem Abschluss Diplom-Kaufmann
- Berufsbegleitendes Vertiefungsstudium in Kooperation mit der Diakonischen Akademie Deutschland (DAD) und dem Institut für Betriebswirtschaft der Universität St. Gallen (IfB-HSG)

Berufliche Tätigkeiten

- **1995** Assistent der Geschäftsführung Mühlhausen-Krankenhaus Flensburg
- **1996-1997** Trainee beim Berufsbildungswerk deutscher Krankenhäuser; angestellt beim Krankenhaus St. Martini Duderstadt
- **1998-2002** Evangelisches Krankenhaus Göttingen-Weende e.V.; Direktionsassistent / Leitung Controlling
- **2002-2004** Städtisches Krankenhaus Wittingen, Werksleiter im Auftrag der proDIAKO Management GmbH
- **2002-2012** proDIAKO gGmbH / proDIAKO Management gGmbH Prokurist; Leiter Finanzen
- **2004-2006** Sertürner Krankenhaus Einbeck GmbH; Geschäftsführer im Auftrag der proDIAKO Management GmbH
- **2005-2010** proDIAKO Service GmbH sowie proDIAKO Wäscheservice GmbH; Geschäftsführer im Auftrag der proDIAKO Management GmbH
- **Seit 2010** Stiftung Bethesda; Vorstandsvorsitzender des Minderheitsgesellschafters (40 Prozent) der AGAPLESION BATHILDISKRANKENHAUS gemeinnützigen GmbH
- **Seit 2010** Geschäftsführer der AGAPLESON EV. BATHILDISKRANKENHAUS gemeinnützigen GmbH
- **Seit 2010** Geschäftsführer der AGAPLESION MED. VERSORGUNGS-ZENTRUM BAD PYRMONT gGmbH und der Stiftung Bethesda
- **Seit 01.10.2017** Geschäftsführer der AGAPLESION DIAKONIE KLINIKEN KASSEL gem. GmbH

Biografie

- geb. 1967
- verheiratet
- lebt in der Nähe von Duderstadt

Herrn Walters Ziele für die Kliniken sind...

„In Kassel freue ich mich darauf, ein Krankenhaus mit der vollen Spannweite des medizinisch/pflegerischen Angebotes von Geburtshilfe bis zur Geriatrie weiter zu entwickeln und dieses in ein vernetztes Angebot mit dem Vorortgesellschaftler und weiteren Kooperationspartnern zukunftsfähig einzubringen. Hierzu wird es wichtig, gut qualifiziertes Personal für den Standort zu gewinnen und zu entwickeln. Dabei sehe ich eine besondere Herausforderung im Bereich der Generalisierung der Pflegeausbildung und dem Ausbau der vertiefenden Schwerpunktsetzungen.“

Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken.

Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 25 Krankenhausstandorte mit über 6.300 Betten, 35 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit über 3.000 Pflegeplätzen und zusätzlich 800 Betreuten Wohnungen, vier Hospize, 17 Medizinische Versorgungszentren, acht Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 19 Standorten im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege aus. Mehr als 19.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für eine patientenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden über eine Million Patienten versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen über eine Milliarde Euro.

Die **Stiftung Kurhessisches Diakonissenhaus Kassel** ist an den AGAPLESION DIAKONIE KLINIKEN KASSEL mit 40 Prozent beteiligt. Die Stiftung betreibt mehrere Tageseinrichtungen für Krippen-, Kita- und Hortkinder an den Standorten Herkulesstraße und Kleiner Holzweg in Kassel. Mit der Herkules Grundschule besteht eine enge Kooperation im Bereich der betreuten Grundschule. Ferner gehört zu ihr im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe das Kinder- und Jugendheim Kleiner Holzweg für Kinder, Jugendliche und junge Eltern. Ebenso unterhält die Stiftung Kurhessisches Diakonissenhaus Kassel mehrere Einrichtungen und Wohngruppen in Kassel.

Im Bereich Altenhilfe und Pflege haben ältere und hilfsbedürftige Bewohner die Auswahl zwischen den Häusern Salem in Kassel und dem Marie-Behre-Altenhilfezentrum in Baunatal-Gunthershausen. Am Standort Goethestraße im Vorderen Westen in Kassel haben ältere Menschen die Möglichkeit Wohnen mit Service (Betreutes Wohnen) im Alter zu nutzen. In diesem Bereich wird auch das Diakonie-Zentrum für Schädel-Hirn-Verletzte in Nordhessen gGmbH (ZeHN) betrieben, eine Wohn- und Pflegeeinrichtung für Schädel-Hirn-verletzte Menschen im Alter von 18 bis 65 Jahren. Das Kasseler Mutterhaus ist die Heimat der Kasseler Diakonissenschaft und Ort der Glaubens-, Lebens- und Dienst-Gemeinschaft. Dazu gehören 23 Diakonissen, die in der Umgebung und in den Pflegeheimen wohnen.

Pressekontakt

AGAPLESION DIAKONIE KLINIKEN KASSEL gemeinnützige GmbH
Herkulesstraße 34, 34119 Kassel

Pressesprecherin Kirsten Scheimann, M. A.
Leiterin der Unternehmenskommunikation
T (0561) 10 02 - 3040, F (0561) 10 02 - 30 45
kirsten.scheimann@diako-kassel.de, www.diako-kassel.de